

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 139 (1997)

Heft: 6

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen

Atlas und Lehrbuch der Ultraschalldiagnostik bei Hund und Katze.

C. Poulsen Nautrup, R. Tobias (Hrsg.). 400 Seiten. Schlütersche Verlagsanstalt, Hannover, 1996, Fr. 265.-

Durch die Ultraschalldiagnostik wurde die veterinärmedizinische Diagnostik in den vergangenen 20 Jahren enorm erweitert. Der nicht invasive und völlig risikofreie Einblick in den Aufbau der Organe und die Möglichkeit, die Bewegung eines Organes zu beobachten, haben in den Fachgebieten Kardiologie, Gynäkologie und Gastroenterologie völlig neue diagnostische Dimensionen eröffnet. Durch die Möglichkeit, morphologische Organveränderungen unter Sichtkontrolle gezielt perkutan zu aspirieren oder zu biopsieren, ist die Treffsicherheit der Diagnose am lebenden Tier markant gestiegen.

Für die Kleintiermedizin hat eine ausführliche deutschsprachige Dokumentation zur Sonografie lange gefehlt. Erste, anfangs der 90er Jahre erschienene Lehrbücher haben ihren Einsatz in der privaten Klein-

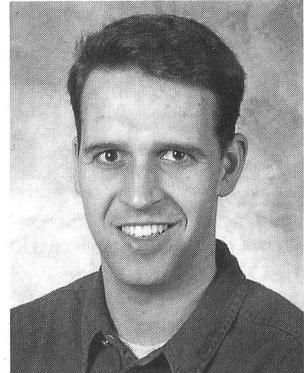
tierpraxis erleichtert. Mit dem vorliegenden Werk zeigen die beiden Herausgeber nun auf, in welchem Masse die Sonografie die Diagnostik an fast allen Organen beeinflusst. Auf 400 Hochglanzseiten werden die Nutzungsmöglichkeiten der Sonografie bei Hund und Katze ausführlich dargestellt. Nach einem kurzen Überblick über die Geschichte der Sonografie werden Physik, Technik, Artefakte (allerdings zu knapp ausgefallen) und die allgemeine Untersuchungstechnik beschrieben. Behandelt wird anschliessend der gesamte Organismus vom Auge über Thorax, inklusive Herz und Dopplertechnik, Abdomen mit allen Organen bis zu Sehnen und gar Knochen. Dazu werden didaktisch wertvolle anatomische Schnitte mit einer Fülle von sonografischen und einigen makropathologischen Bildern kombiniert. Alle Organkapitel sind gleichartig aufgebaut. Nach Vermittlung der anatomischen Grundlagen werden die spezielle Untersuchungstechnik und die Normalbefunde beschrieben. Anschliessend folgt eine systematische Auflistung der häufigen Krankheiten, deren sonografisches Erscheinungsbild und – in geringem Ausmass – die wichtigen Differentialdiagnosen. Zudem werden

Querverbindungen zu anderen bildgebenden Verfahren wie Radiologie, Szintigrafie und Computertomografie gezogen. Tips zur Optimierung einer Untersuchung beleben die grosse Erfahrung der Autoren auf ihrem Gebiet. Die Kapitel werden mit einem kurzen Literaturverzeichnis zum Thema abgeschlossen. Das Buch endet mit einem Ausblick in die Zukunft der (dreidimensionalen) Sonografie. Jedes Kapitel beeindruckt durch die Fülle an qualitativ überwiegend gutem bis ausgezeichnetem Bildmaterial. Praktisch jeder gezeigte sonografische Querschnitt wird von einer erklärenden Strichzeichnung mit Beschriftung der Organe begleitet. Nur kurz angedeutet wird die enorme Möglichkeit der perkutanen Aspiration und Biopsie. Ganz weggefallen ist der therapeutische Einsatz der Sonografie für die transkutane Entleerung von Abszessen oder das Einlegen von Drainagen. Das Buch ist der traditionellen Wissensvermittlung verhaftet und beschreibt eine Krankheit nach der andern. Die v. a. bei angelsächsischen Lehrmitteln didaktisch so erfolgreiche Wissensvermittlung vom Befund zur Diagnose wird nicht verfolgt. Auch moderne Vermittlungstechniken wie z. B. die De-

Roland Degen und Joachim Haag



Während 35 Jahren wurde Herr Roland Degen von vielen Schweizer Tierärzten und Tierärztinnen als engagierter und kompetenter Aussendienstmitarbeiter geschätzt. Am 31. Juli 1997 tritt Herr Degen in den wohlverdienten Ruhestand. Wir nutzen diese Gelegenheit, Herrn Roland Degen im Namen von Novartis ganz herzlich für sein grosses Engagement zu danken und gleichzeitig seinen Nachfolger, Herrn Joachim Haag, vorzustellen. Joachim Haag ist gelernter Landwirt und Agrobiologielaborant. Er ist hoch motiviert und freut sich auf seine neue Herausforderung. Nach intensiver Vorbereitung wird er der Schweizer Tierärzteschaft als kompetenter Gesprächspartner bezüglich unserer breiten Produktpalette zur Verfügung stehen, um optimale Dienstleistungen und Informationen weiterhin zu garantieren. Wir wünschen Roland Degen und Joachim Haag eine erfolgreiche und zufriedene Zukunft.



Dr. Theodor Ramp
Leiter Tiergesundheit Schweiz und Österreich

monstration des Untersuchungsganges auf einem digitalen Datenträger wurden nicht benutzt. Ein Mangel ist die ungenügende Erwähnung wesentlicher Differentialdiagnosen bei der Präsentation der einzelnen Krankheiten. Ein Organ kann auch bei aetiologisch völlig unterschiedlicher Krankheit ein gleichartiges Binnenecho aufweisen. Häufig ermöglicht erst das Resultat der Aspiration oder der Biopsie, eine endgültige Diagnose zu stellen. Die Vermittlung des Stoffes vom Befund her wäre deshalb, auch dem Praxisalltag entsprechend, ein didaktisch überzeugender Weg gewesen. Diverse Diagnosen werden einer kritischen Analyse nicht standhalten. Gelegentlich sind schlicht Interpretationsfehler unterlaufen. Beim Bildmaterial wäre manchmal weniger mehr gewesen. So fördert die Darstellung von 22 verschiedenen Zyklusstudien am Eierstock angesichts der mässigen Bildqualität das Verständnis nicht.

Gesamthaft gesehen ist aber ein äusserst wertvolles, sehr umfassendes, reichhaltig bebildertes und trotz vieler Autoren erfreulich homogenes Buch entstanden, das ohne Zweifel zurzeit im deutschsprachigen Raum konkurrenzlos ist. Es ist jedem sonografisch interessierten Kleintierpraktiker sowohl als Einsteigerbuch als auch als Referenz für komplexere Anwendungen zu empfehlen. Kritik zu üben ist einfach, es besser zu machen ungemein schwierig. Was meisselte doch der Baumeister des berühmten Berner Münsters in eine Säule: Mach es nach!

M. Flückiger, Zürich

Atlas der Augenerkrankungen bei Hund und Katze

I. Walde, E. H. Schäffer, R. G. Köstlin. 2., neu bearbeitete und erweiterte Aufl., 368 Seiten, 652 Abbildungen. Schattauer Verlag, Stuttgart, 1997. Fr. 313.- ISBN 3-7945-1688-5

Die Entwicklungen in der Veterinär-Ophthalmologie haben bereits

nach relativ kurzer Zeit eine Überarbeitung und Neuauflage dieses Atlas nötig gemacht.

Wie bereits bei der Erstauflage aus dem Jahre 1989 besticht das Werk durch seine gediegene Aufmachung auf Hochglanzpapier mit ausschliesslich farbigen Abbildungen. Der Seitenumfang hat in der Neuauflage etwas zugenommen, wichtiger sind aber sicher die über 200 neu dazugekommenen Farabbildungen.

Der Aufbau ist derselbe geblieben. In einem ersten Teil werden anatomische und physiologische Grundlagen vermittelt und die Untersuchung des Auges detailliert dargestellt. Neu hinzugekommen sind hier ein Augenuntersuchungsplan und ein sehr gut aufgebautes Augenuntersuchungsprotokoll. Die Teile zwei und drei sind den Augenerkrankungen des Hundes, bzw. der Katze gewidmet. Es fallen die neuen, teilweise stark verbesserten Abbildungen auf. Chirurgische Eingriffe werden schematisch dargestellt und teilweise mit Operationsbildern belegt. Medikamentelle Behandlungen werden, wie das in einem Atlas nicht anders zu er-

warten ist, nur in knappster Form erwähnt.

Wie bereits in der Erstauflage dürfen die hervorragenden Farbphotographien nicht unerwähnt bleiben. Die abgebildeten Erkrankungen sind nach Augenabschnitten gegliedert, und selbst selten vorkommende Veränderungen werden erwähnt und dokumentiert. Spezielles Lob verdienen sicher auch die Aufnahmen von pathologischen Präparaten.

Der begleitende Text ist knapp gehalten, aber gut verständlich. Die verwendeten Abkürzungen werden im Vorspann erläutert.

Ein Literaturverzeichnis für sämtliche Kapitel findet sich am Schluss des Buches, gefolgt von einem umfangreichen Sachverzeichnis.

Der vorliegende Atlas ersetzt zwar nicht ein Lehrbuch für Veterinär-Ophthalmologie, gehört aber als Ergänzung in die Bibliothek jedes an Augenerkrankung interessierten Kleintierarztes. Auch Studenten könnten grossen Nutzen aus diesem Atlas ziehen, doch ist der Preis für diesen Leserkreis vermutlich etwa zu hoch.

B. Spiess, Zürich

VETMIX

Medizinalvormischungen bestehend aus Wirksubstanzen mit einem indifferenten Excipiens verdünnt. IKS registriert.

Vorteile : ● leichte Beimischung in jedes Futter
● günstige Preise

| | |
|------------------------------|-----------|
| CHLORAMPHENICOL Palmitat 20% | Nr. 41860 |
| CHLORAMPHENICOL Succinat 20% | Nr. 41861 |
| CHLORTETRACYCLIN HCL 20% | Nr. 41862 |
| CHLOR-TETRA PLUS "S" | Nr. 52310 |
| COLISTIN Sulfat 300 | Nr. 51337 |
| GENTAMICIN Sulfat 2% | Nr. 51433 |
| GRISEOFULVIN 10% | Nr. 51311 |
| NEOMYCIN Sulfat 20% | Nr. 41864 |
| SULFADIMIDIN Na 20% | Nr. 41866 |
| "666" (SULFA + TRIMETHOPRIM) | Nr. 42466 |

CASE POSTALE

1522 LUCENS

Tél. 021 906 85 39

IZOVAL
S.A.